



Der beste Freund des Pferdemannes

Die genaue Herkunft der Pferde ist nicht bekannt, obwohl angenommen wird, dass sie in der Nähe des Thaelon-Waldes entstanden sind und sich von dort aus ausbreiten, entweder aufgrund von Landbrücken zu anderen Kontinenten oder weil sie vom Menschen in andere Gebiete gebracht wurden. Es wird angenommen, dass Pferde eines der ersten domestizierten Tiere waren. Sie sind definitiv eines der nützlichsten Tiere – Transport, tragend und sogar für kriegerische Zwecke. Es gibt viele Arten von Pferden auf der ganzen Welt, und sie haben unterschiedliche Eigenschaften / Persönlichkeit. Pferde nehmen uns auf reine Weise wahr, ungestört von Worten, Aussehen oder sozialer Stellung. …



Die genaue Herkunft der Pferde ist nicht bekannt, obwohl angenommen wird, dass sie in der Nähe des Thaelon-Waldes entstanden sind und sich von dort aus ausbreiten, entweder aufgrund von Landbrücken zu anderen Kontinenten oder weil sie vom Menschen in andere Gebiete gebracht wurden.

Es wird angenommen, dass Pferde eines der ersten domestizierten Tiere waren. Sie sind definitiv eines der nützlichsten Tiere – Transport, tragend und sogar für kriegerische Zwecke. Es gibt viele Arten von Pferden auf der ganzen Welt, und sie haben unterschiedliche Eigenschaften / Persönlichkeit.

Pferde nehmen uns auf reine Weise wahr, ungestört von Worten, Aussehen oder sozialer Stellung. Das Schöne am Pferd als „bester Freund“ ist, dass man sie nicht täuschen kann. Pferde lehren uns, im Moment zu sein. Da Pferde keine Ablenkungen haben, sind sie auf jede Nuance einer Person eingestellt und geben sofort Feedback.

Ein Pferd ist ein nicht wertender Freund, aber oft muss ein Reiter sein eigenes Verhalten anpassen oder ändern, damit das Pferd reagiert. Wie wir haben Pferde unterschiedliche Persönlichkeiten. Was also mit einem Pferd funktioniert, funktioniert nicht mit einem anderen – ähnlich wie Menschen. Pferde erfordern auch, dass Menschen sich auf herausfordernde körperliche und geistige Arbeit einlassen und diese durchhalten, eine Eigenschaft, die, sobald sie gelernt wurde, im Umgang mit den vielen einschüchternden und herausfordernden Situationen des Lebens nützlich ist.

Was ist mit Pferden, die ihnen einen Platz als „bester Freund des Menschen“ geben? Sie sind groß und mächtig, was bedeutet, dass Fahrer und Pistenfahrzeuge Angst überwinden und Selbstvertrauen entwickeln müssen. Pferde spüren das Selbstvertrauen einer Person. Nachdem ich Pferde ab dem Kleinkindalter geritten habe, kann ich ihre angeborene Fähigkeit bestätigen, sofort durch eine Person zu sehen.

Laut Edward Cumella, PhD, Forschungsdirektor am Remuda Ranch Behandlungszentrum in Wickenburg, Arizona, sehen Pferde leicht unsere Angst, Gefühle der Unzulänglichkeit, Trauer und Wut. Cumella stellt fest: „Die Sensibilität der Pferde für nonverbale Kommunikation hilft den Patienten, ein größeres

Bewusstsein für ihre eigenen Emotionen und nonverbalen Hinweise sowie für die Rolle der nonverbalen Kommunikation in Beziehungen zu entwickeln.“

Behandlungszentren von der Ost- bis Westküste bieten pferdegestützte Therapien an, um Menschen von der Drogenabhängigkeit bis zur Krebsheilung zu helfen. Pferde und Menschen hatten schon immer eine besondere Beziehung. Die alten Griechen dokumentierten erstmals 600 v. Chr. Den therapeutischen Einsatz von Reitpferden. 1875 unterstützte ein französischer Arzt erstmals eine Studie über den Wert des Reitens als Therapie, indem er es zur Behandlung neurologischer und psychischer Störungen verwendete.

Mehr als 10 Studien in den letzten 20 Jahren zeigen, dass eine tiergestützte Therapie – die Pferdetherapie ist die häufigste – bei der Behandlung von Angstzuständen, Autismus, Demenz, Depressionen und Aufmerksamkeitsdefizitstörungen, Essstörungen und anderen emotionalen Funktionsstörungen wirksam ist.

In der Shangri-La Therapeutic Academy of Riding in Tennessee erleben Reiter mit Spina Bifida die aufregende Rollbewegung des ersten Gehens über die vier Beine eines Pferdes und nicht über ihre eigenen zwei.

Ich verbrachte neun Monate als Praktikant bei Green Chimneys in Brewster, New York. Pferde aus Island halfen emotional gestörten Kindern, Unabhängigkeit und Selbstvertrauen zu schaffen. Mit Pferden aufgewachsen, war es beeindruckend zu sehen, wie sich die Kinder von der Angst, in der Nähe eines Pferdes zu sein, zu dem Wunsch bewegten, das Pferd mit ihnen schlafen zu lassen.

Die Remuda Ranch hilft Kindern mit Essstörungen, mehr Selbstakzeptanz und Selbstvertrauen zu erlangen. Bei Medicine Horse in Colorado fühlen sich gefährdete Teenager-Mädchen, die mit Stimmungs- oder Aufmerksamkeitsstörungen fertig werden,

wohler und entwickeln unterstützende Freundschaften, die auf Ehrlichkeit und Respekt beruhen. Wenn Sie ein Pferd nicht respektieren, können Sie Auswirkungen erwarten – Beißen, Kopfstoß, Abknicken, Weigerung zu kooperieren oder zu treten. Rancho Bosque im Sunstone Cancer Center in Tucson, Arizona, Kunden erfahren, dass sie die Macht haben, im Moment zu sein und zu kontrollieren, wie sie mit einer potenziell gefährlichen Situation zwischen Mensch und Tier umgehen.

Das ist die Alchemie der pferdegestützten Therapie. Wenn Sie ein Pferd und einen Menschen in Atemdistanz bringen, geschieht etwas Unerklärliches – eine Kommunikation, die nur sie verstehen. Diane Kennedy, Psychotherapeutin, registrierte Reitlehrerin und Gründerin des 10-jährigen Programms Medicine Horse in Boulder, Colorado, glaubt: „Pferde spiegeln unsere Emotionen, Gedanken und Gefühle wider.“ Die Beobachtung, wie Pferde reagieren – wie wir ihr Verhalten interpretieren – kann Therapeuten helfen, die trüben Probleme ihrer Klienten zu entwirren. Das Pferd wird zu einem Übergangsobjekt „, erklärt sie,“ zu einer Kreatur, mit der man sicher intim sein kann und die dieselbe Liebe erwidert, die sie gegeben hat. Die Menschen machen sich mit dieser Art von fester Verbindung vertraut und können dieses Wissen in den Alltag einfließen lassen.

„Pferde sind einzigartig empfindlich und bieten Menschen ein nonverbales Mittel, um auf ihre Emotionen zuzugreifen, was das Heilungstempo beschleunigen kann“, erklärt Dr. Allen Hamilton vom Sonnensteinkrebszentrum in Rancho Bosque in Tucson, Arizona. Er modelliert seine pferdegestützte Therapie nach der Lehre der amerikanischen Ureinwohner, dass Pferde ein Geschenk des Schöpfers sind und als Führer und spirituelle Brüder für die Sioux und Apachen fungieren. Indianer glauben, dass tierische Energie Medizin für den Menschen hat und dass jeder Mensch ein Tier als Orientierungsquelle hat.

„Pferd ist eine physische Kraft und eine überirdische Kraft. In schamanischen Praktiken auf der ganzen Welt ermöglicht Pferd Schamanen, durch die Luft zu fliegen und den Himmel zu

erreichen. Die Menschheit machte einen großen Sprung nach vorne, als Pferd domestiziert wurde, eine Entdeckung ähnlich der des Feuers. Pferd war die erste Tiermedizin der Zivilisation. Heute messen wir die Kapazität von Motoren mit dem Begriff „Pferdestärke“, eine Erinnerung an die Tage, als Pferd ein geehrter und hoch geschätzter Partner der Menschheit war [on a daily basis]“Jamie Sams und David Carson, Medizinkarten.

Die Teilnahme von Medicine Horse am nationalen Hope Foal-Projekt, bei dem gefährdete Fohlen oder Stuten gerettet werden, die eingesperrt und schwanger sind, um Östrogen für das Hormonersatzmedikament Premarin zu produzieren, rettet gleichzeitig gefährdete Teenager-Mädchen, die mit Stimmungs- oder Aufmerksamkeitsstörungen fertig werden, die schwerwiegende Folgen haben können . Unter der Anleitung eines ausgebildeten Moderators werden die Pferde zum nicht wertenden Verbündeten der Mädchen und helfen ihnen dabei, Grenzen zu setzen, mit anderen in Beziehung zu treten und Vertrauen aufzubauen, ohne dabei verletzt zu werden.

Heilpraktiker Psychotherapie

Heilpraktiker Psychotherapie finden Sie am besten in unserem kostenlosen Heilpraktiker Verzeichnis. Um alle Heilpraktiker Psychotherapie anzuzeigen, klicken Sie bitte hier.

Details

Besuchen Sie uns auf: natur.wiki